

Pressemitteilung



**10. Panzerdivision
Pressestelle**



Heer

Wir. Dienen. Deutschland.

Balthasar Neumann Kaserne
Oberdürrbacher Straße
97209 Veitshöchheim
Fon: (03341) 58 – 1526

E-Mail: 10.PzDiv.Pressestelle@bundeswehr.org

Veitshöchheim, 25.01.2019

Enhanced Forward Presence: Die fünfte Rotation verlegt nach Litauen

Ende Januar wird das in Pfreimd beheimatete Panzerbataillon 104 das Panzerbataillon 393 aus Bad Frankenhausen nach einer rund halbjährigen einsatzgleichen Verpflichtung in Litauen ablösen. Am 29. Januar werden dazu in Vilseck in den Rose Barracks elf Kampfpanzer Leopard 2, ein Pionierpanzer Dachs, ein Brückenlegepanzer Biber und zwei Bergepanzer Büffel auf die Bahn für den Transport nach Rukla verladen. Damit startet die Verlegung von Fahrzeugen der fünften Rotation der „Enhanced Forward Presence (EFP) Battlegroup“.

Der Beschluss der NATO zur verstärkten Vornepräsenz in den drei baltischen Staaten und Polen mit jeweils einem multinationalen Gefechtsverband – einer Battlegroup – in Stärke von jeweils bis zu 1.000 Soldaten präsent zu sein, wird somit fortgesetzt. Seit 2017 entsendet die 10. Panzerdivision und die ihr unterstellten Brigaden die Kräfte für diesen Auftrag. Die Panzerbrigade 12 „Oberpfalz“ stellt bereits zum zweiten Mal das Gros des deutschen Betrages der Battlegroup seit Beginn des EFP-Auftrages. Wesentlicher Bestandteil dieses Auftrages ist es, gemeinsam mit multinationalen Partnern sowie den litauischen Streitkräften Präsenz zu zeigen, taktische Verfahren zu üben und diese zu harmonisieren.

Die Kräfte werden für jeweils ein halbes Jahr bereitgestellt und verlegen mit ihrem eigenen Gerät sowie ihrem Hauptwaffensystem, dem Kampfpanzer Leopard 2, ins Baltikum.

Zusammen mit ihrem Bataillonskommandeur, Oberstleutnant Peer Papenbroock, werden ab Mitte Januar die ersten von insgesamt rund 450 Soldatinnen und Soldaten des Panzerbataillons 104 nach Litauen gehen. Sie gehören einer Panzerkompanie, dem deutschen Führungselement der Battlegroup und einer Versorgungskomponente an.

Der gesamte deutsche Beitrag umfasst durchgängig rund 600 Soldatinnen und Soldaten aus den unterschiedlichsten Bereichen, zum Beispiel auch aus dem Sanitätsdienst und der Streitkräftebasis. Zeitweise werden bis zu 800 Angehörige der Bundeswehr in Litauen sein.

Medienvertreter laden wir herzlich zu diesem Pressetermin am 29. Januar ein.

Pressemitteilung



10.Panzerdivision
Pressestelle



Heer

Wir. Dienen. Deutschland.

Termin: Dienstag, den 29. Januar 2019, um 09:15 Uhr

Adresse: Rose Barracks
Treffpunkt:
Gasthof zum Südlager
Kürmreuther Str. 2
92249 Vilseck (Ortsteil Sorghof)

**Ansprechpartner und
Akkreditierung:**

Pressestelle Panzerbrigade 12
Telefon: +49 (0) 9971 / 310 - 4140
E-Mail: pzBrig12presse@bundeswehr.org

Anmeldung: Erforderlich mit beiliegendem Anmeldeformular bis
Montag, den 28. Januar 2019, um 16:00 Uhr

Ablauf:

09:15 Uhr Eintreffen/Einweisung der Medienvertreter

09:30 Uhr Transfer zur Verladestelle

Einweisung in den Ablauf

10:00 Uhr geplanter Verladebeginn

11:30 Uhr Ende des Presseprogramm

Hinweise für die Presse:

Für die weitere Planung und Koordinierung des Presseprogramms sind eine Anmeldung und ein rechtzeitiges Erscheinen notwendig.

Da die Bereitstellung der Verladewaggons durch die deutsche Bahn erfolgt, kann es durch innerbetriebliche Abläufe ggf. kurzfristig zu Verzögerungen im Zeitplan kommen.

Aufgrund der derzeit vorherrschenden und prognostizierten Witterung wird zu entsprechender Kleidung (Kälteschutz!) geraten.

Pressemitteilung



10. Panzerdivision
Pressestelle



Heer
Wir. Dienen. Deutschland.

EFP Bahnverladung am 29.01.2019

Panzerbrigade 12
Nordgastr. 9
Fon: 09971 310 4140
E-Mail: pzbrig12presse@bundeswehr.org

Zur Realisierung der Teilnahme akkreditierter Medienvertreter/innen unter Berücksichtigung sicherheitsbezogener Anforderungen werden die nachfolgend aufgeführten personenbezogenen Daten benötigt.

Rechtsgrundlage für die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung dieser Angaben ist § 12 Abs. 1 i. V. m. §§ 13 ff Bundesdatenschutzgesetz (BDSG). Zum Zweck der Überprüfung sicherheitsrelevanter Belange werden die Daten an das BKA bzw. das zuständige LKA übermittelt.

Bei der 10. Panzerdivision als datenschutzrechtlich verantwortlicher Stelle werden die personenbezogenen Daten spätestens drei Monate nach Durchführung der o. a. Veranstaltung gelöscht.

Name:	Vorname:
-------	----------

Geburtsdatum:	Geburtsort:	Staatsangehörigkeit:
---------------	-------------	----------------------

Presseausweis-Nr.:	ausgestellt durch:
--------------------	--------------------

Personalausweis-Nr.:	ausgestellt durch:
----------------------	--------------------

Büroadresse (Straße, Ort):

Name des Mediums (z.B.: Zeitung, Sender, Agentur, etc.):	Land des Mediums:	freier Journalist:
--	-------------------	--------------------

Übertragungswagen:

Telefon:	Fax:	E-Mail:
----------	------	---------

Schriftpresse:

- Redaktion
 Foto

Hörfunk:

- Redaktion
 Technik

Fernsehen:

- Redaktion
 Kamera
 Technik
 Übertragungswagen

Online:

- Redaktion
 Foto

Ort, Datum:	Unterschrift:
-------------	---------------